



StoReno In Protect M

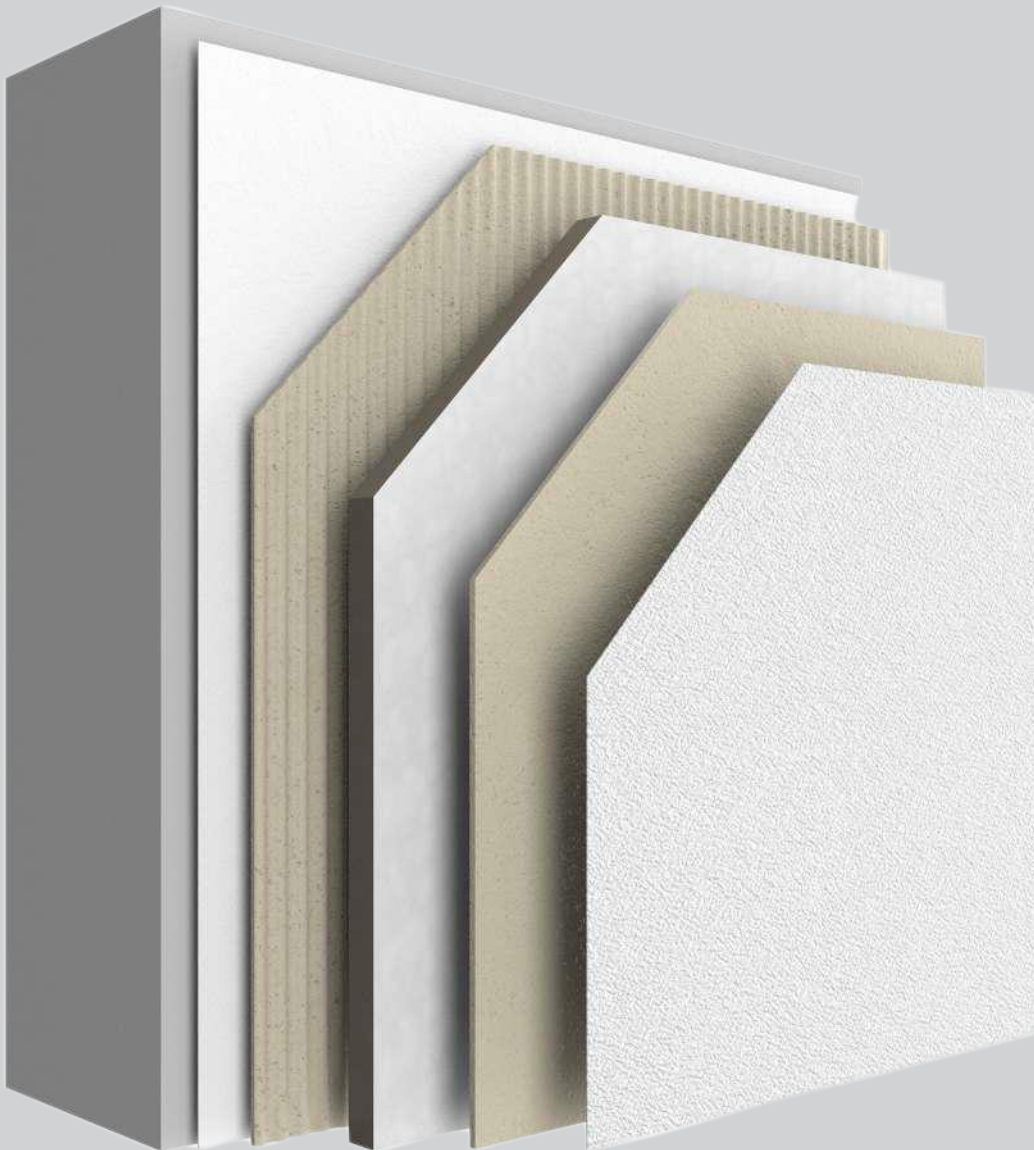
Schimmelsanierungssystem für den Innenraum
Verarbeitungsrichtlinie

Innenraum



Version: 1
Datum: 28 Juli 2025

Sprache: Deutsch
Zielland: Deutschland





Inhaltsverzeichnis

| | | |
|----------|----------------------------------|-----------|
| 1 | Sicherheit | 4 |
| 1.1 | Grundlegende Sicherheitshinweise | 4 |
| 2 | Systembeschreibung | 8 |
| 2.1 | Systemübersicht | 8 |
| 2.2 | Systemaufbau | 9 |
| 3 | Lagerung | 10 |
| 4 | Verarbeitung | 11 |
| 4.1 | Sicherheit bei der Verarbeitung | 11 |
| 4.2 | Persönliche Schutzausrüstung | 11 |
| 4.3 | Werkzeuge und Arbeitsmittel | 12 |
| 4.4 | Vorbereitende Arbeiten | 15 |
| 4.5 | Untergrundvorbereitung | 15 |
| 4.6 | Verarbeitung | 16 |
| 5 | Ergänzende Dokumentation | 23 |
| 5.1 | Technische Dokumentation | 23 |



1 Sicherheit

1.1 Grundlegende Sicherheitshinweise

1.1.1 Ziel der Verarbeitungsrichtlinie

Dieses Dokument beschreibt die sichere Verwendung der Produkte innerhalb der folgenden Lebensphasen: Lebensphasen

| | |
|--------------|---|
| Lagerung | Deponieren von Gütern. |
| Verarbeitung | Abfolge von Tätigkeiten, die mit dem Öffnen der Verpackung beginnt und mit dem Auftragen oder dem Anbringen eines Produkts endet. |

1.1.2 Zielgruppe und Kenntnisse

Dieses Dokument richtet sich an folgende Zielgruppen: Zielgruppe

- Vorarbeiter
- Verarbeiter

Vor der Verwendung der Produkte die folgenden Kapitel lesen und verstehen.

| Kapitel | Vorarbeiter | Verarbeiter |
|--|-------------|-------------|
| Sicherheit (▶ Seite 4) | ■ | ■ |
| Systembeschreibung | ■ | ■ |
| Lagerung | ■ | ■ |
| Verarbeitung | ■ | ■ |
| Ergänzende Dokumentation (▶ Seite 23) | ■ | ■ |

Tab. 1: Zielgruppe und Kenntnisse

Kenntnisse des Vorarbeiters

Die folgende Tabelle beschreibt:

- Alle Aufgaben, die der Vorarbeiter mit dem Produkt durchführen darf
- Ausbildung und Kenntnisse, die der Vorarbeiter für den Gebrauch des Produkts mitbringen muss

| Vorarbeiter | |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> ▪ Die Prozesse auf der Baustelle kontrollieren und durchführen. ▪ Den Verarbeiter auf der Baustelle unterweisen und anleiten. ▪ Den gesamten Arbeitsablauf auf der Baustelle überwachen. ▪ Alle Maßnahmen für die Arbeitssicherheit umsetzen. ▪ Die Lieferung und Lagerung der Produkte organisieren. ▪ Die Produkte transportieren. ▪ Die Produkte verarbeiten. ▪ Die eingesetzten Maschinen auf der Baustelle warten, pflegen und in Stand setzen. ▪ Die Entsorgung der Produktreste organisieren. | <p>Ausbildung Handwerker mit Berufsausbildung, z. B.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Maler ▪ Stuckateur ▪ Fassadenbauer ▪ Fensterbauer ▪ Maurer ▪ Fliesenleger ▪ Trockenbauer ▪ verwandter Beruf <p>Kenntnisse</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Der Vorarbeiter besitzt mehrjährige Erfahrungen mit der Verarbeitung der Produkte. ▪ Der Vorarbeiter besitzt vertiefte Kenntnisse mit den Produkten. |

Tab. 2: Zielgruppen: Verantwortung und Kenntnisse des Vorarbeiters

Kenntnisse des Verarbeiters

Die folgende Tabelle beschreibt:

- Alle Aufgaben, die der Verarbeiter mit dem Produkt durchführen darf
- Ausbildung und Kenntnisse, die der Verarbeiter für den Gebrauch des Produkts mitbringen muss




| Verarbeiter | |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none">▪ Alle Maßnahmen für die Arbeitssicherheit beachten.▪ Die persönliche Schutzausrüstung tragen.▪ Die Produkte transportieren.▪ Die Produkte auf die Baustelle liefern.▪ Die Produkte auf der Baustelle lagern.▪ Die Produkte verarbeiten.▪ Die erforderlichen Maschinen einsetzen.▪ Die eingesetzten Maschinen reinigen.▪ Die Baustelle aufräumen.▪ Die Produktreste entsorgen. | <p>Ausbildung Handwerker mit Berufsausbildung, z. B.</p> <ul style="list-style-type: none">▪ Maler▪ Stuckateur▪ Fassadenbauer▪ Fensterbauer▪ Maurer▪ Fliesenleger▪ Trockenbauer▪ verwandter Beruf <p>Angelernter Handwerker ohne Ausbildung, z. B.</p> <ul style="list-style-type: none">▪ Bauhelfer <p>Kenntnisse</p> <ul style="list-style-type: none">▪ Der Verarbeiter besitzt wenige bis mehrjährige Erfahrungen mit der Verarbeitung der Produkte. |

Tab. 3: Zielgruppen:
Verantwortung und
Kenntnisse des Verarbeiters



1.1.3 Bestimmungsgemäße Verwendung

| System | Verwendung |
|---|---|
|  | <ul style="list-style-type: none"> ▪ im Innenbereich ▪ für die Sanierung von schimmelbefallenen Innenflächen ▪ zur Vorbeugung von Schimmel ▪ auf mineralischen und organischen Untergründen |


Tab. 4: Bestimmungsgemäße Verwendung

1.1.4 Vorhersehbare Fehlanwendung

Wenn das Produkt außerhalb der angegebenen Verwendung verarbeitet wird, ist die Verwendung nicht bestimmungsgemäß. Die nicht bestimmungsgemäße Verwendung kann zu Personenschäden und Sachschäden führen.



Das System ist für folgende Anwendungsbereiche **nicht** vorgesehen:

| System | Vorhersehbare Fehlanwendung |
|---|--|
|  | <p>Das System für folgende Anwendungsbereiche nicht verwenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Verwendung des Systems auf nicht mineralischen oder nicht organischen Untergründen ▪ Verwendung des Systems im Außenbereich ▪ Verwendung des Systems als Innendämmsystem |

Tab. 5: Vorhersehbare Fehlanwendung

1.1.5 Persönliche Schutzausrüstung

Die persönliche Schutzausrüstung schützt vor Verletzungen.

1. Abhängig von der zu erledigenden Arbeit die passende Schutzausrüstung tragen.
2. Die persönliche Schutzausrüstung vor der Verwendung prüfen und sicherstellen, dass die Schutzausrüstung einwandfrei funktioniert.

Persönliche Schutzausrüstung in diesem Kapitel
Dieses Kapitel beschreibt folgende Schutzausrüstungen:

- Gehörschutz
- Sicherheitsschutzbrille
- Sicherheitsschuhe
- Sicherheitshandschuhe
- Schutzkleidung
- Sicherheitshelm
- Atemschutzmaske

Die Handlungen in diesem Dokument beschreiben, welche Schutzausrüstung für die jeweilige Handlung erforderlich ist.



Die persönliche Schutzausrüstung besteht aus:

Gehörschutz

- Schutz der Ohren und des Gehörs gegen hohen Lärm
- Schutz der Ohren gegen folgende Arten der Einwirkung: mechanisch, chemisch, thermisch



Sicherheitsschutzbrille

- Schutz der Augen und des Gesichts gegen folgende Arten der Einwirkung: mechanisch, optisch, chemisch, thermisch





Sicherheitsschuhe

- Schutz der Füße gegen folgende Arten der Einwirkung: mechanisch, chemisch, thermisch
- Schutz vor Stolpern, Ausrutschen, Umknicken und Fehltreten



Sicherheitshandschuhe

- Schutz der Hände gegen folgende Arten der Einwirkung: mechanisch, chemisch, thermisch



Schutzkleidung

- Schutz des Körpers gegen folgende Arten der Einwirkung: mechanisch, chemisch, thermisch



Sicherheitshelm

- Schutz des Kopfs gegen folgende Arten der Einwirkung: mechanisch, chemisch, thermisch



Atemschutzmaske

- Schutz der Atemwege vor gesundheitsschädlichen Stäuben und Partikeln



1.1.6 Kenntnis der Verarbeitungsrichtlinie

- Eine unsachgemäße Verwendung kann zu Sachschäden und Personenschäden führen. Die Kenntnis dieser Anleitung ist Voraussetzung für das sichere Verarbeiten der Produkte.
1. Diese Anleitung aufmerksam durchlesen.
 2. Die Arbeiten nur nach den Anweisungen durchführen, die in dieser Anleitung beschrieben sind.
 3. Die Technischen Merkblätter beachten.
 4. Die Sicherheitsdatenblätter beachten.

1.1.7 Unterweisung des Personals

- Das Personal ist dann unterwiesen, wenn das Personal geschult, über den richtigen Umgang mit dem Produkt instruiert ist und die Gefahren bei unsachgemäßer Verwendung kennt.
1. Das Personal zu den folgenden Themen schulen und unterweisen: Gefahren bei unsachgemäßer Verwendung, Verarbeitung, Transport, Lagerung, Entsorgung und Recycling, Pflege, Reinigung, Wartung, Instandsetzung
 2. Nur geschultes und unterwiesenes Personal darf Arbeiten durchführen.



2 Systembeschreibung

HINWEIS



Verwendung von falschen Produkten im System

Folge: fehlende Haftung des Materials am Untergrund

Folge: verminderte oder fehlende Schimmelvorbeugung

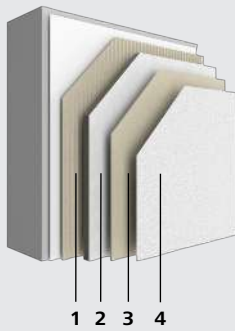
- Im System nur die Produkte verwenden, die in der Tabelle des Kapitels **Systemaufbau** (▶ Seite 9) aufgeführt sind. Nicht aufgeführte Produkte nur in Abstimmung und Freigabe mit dem Hersteller des Systems verwenden.

2.1 Systemübersicht

| | StoReno In Protect M |
|--------------------------|--|
| System |  |
| Systemvorteile | <ul style="list-style-type: none"> ▪ effizienter Schimmelschutz ▪ sehr gutes Feuchtmanagement ▪ einfache Verarbeitung ▪ mineralisch ▪ diffusionsoffen |
| Anwendung | <ul style="list-style-type: none"> ▪ System zur Sanierung von schimmelbefallenen Flächen in Innenräumen |
| Untergrund | <ul style="list-style-type: none"> ▪ mineralischer Untergrund ▪ organischer Untergrund |
| Befestigung | <ul style="list-style-type: none"> ▪ vollflächige Verklebung |
| Trägerplatte | <ul style="list-style-type: none"> ▪ einseitig vlieskaschierte Putzträgerplatte aus Blähglasgranulat ▪ Plattendicke: 10 mm und 25 mm ▪ Putzträgerkeil als Ergänzungsprodukt |
| Gestaltungsmöglichkeiten | <ul style="list-style-type: none"> ▪ silikatische Innenputze und Anstriche in verschiedenen Farbtönen ▪ Gestaltung durch verschiedene Techniken möglich |
| Verarbeitung | <ul style="list-style-type: none"> ▪ Zuschneiden der Putzträgerplatten ▪ Montage der Putzträgerplatten durch vollflächige Verklebung mit einem mineralischen Funktionsklebemörtel ▪ Auftrag des mineralischen Funktionsunterputzes ▪ Auftrag der silikatischen Schlussbeschichtung |



2.2 Systemaufbau



- | | |
|------------------|-------------------------|
| 1 – Verklebung | 3 – Unterputz |
| 2 – Trägerplatte | 4 – Schlussbeschichtung |

| Nr. | Schicht | Beschreibung |
|-----|---------------------|---|
| 1 | Verklebung | Funktionsklebemörtel zum Verkleben von Putzträgerplatten: <ul style="list-style-type: none"> ▪ StoLevell Calce FS Kleber zur Stoßverklebung von Putzträgerplatten: <ul style="list-style-type: none"> ▪ StoColl Fix |
| 2 | Trägerplatte | Putzträgerplatte: <ul style="list-style-type: none"> ▪ StoCarrier Helio Putzträgerkeil: <ul style="list-style-type: none"> ▪ StoCarrier Helio W |
| 3 | Unterputz | Funktionsunterputz auf Putzträgerplatten: <ul style="list-style-type: none"> ▪ StoLevell Calce FS |
| 4 | Schlussbeschichtung | Silikatische Schlussbeschichtung: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Innensilikatfarbe von Sto ▪ StoDecosit-Produkte |

Tab. 6: Systemaufbau



3 Lagerung

Lagerbedingungen

- Produkt trocken lagern.
- Produkt vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.
- Produkt frostfrei lagern.
- Produkt in geschlossenen oder überdachten Räumen lagern.
- Das Originalgebinde aufrecht lagern.
- Das Originalgebinde luftdicht verschließen.

Lagerdauer

Beachtung des Technischen Merkblatts

Wenn auf einer Seite des Produkts das Produktionsdatum aufgedruckt ist, dann gilt die empfohlene Lagerdauer im Technischen Merkblatt.

- Das Technische Merkblatt beachten.





4 Verarbeitung

4.1 Sicherheit bei der Verarbeitung

HINWEIS



Keine oder fehlerhafte Untergrundvorbereitung

Folge: fehlende Tragfähigkeit des Untergrunds

Folge: fehlende Haftung des Materials am Untergrund

1. Die Anforderungen an den Untergrund beachten.
2. Den Untergrund prüfen und vorbehandeln.

4.2 Persönliche Schutzausrüstung



- Geschlossene Schutzkleidung tragen.



- Sicherheitsschuhe mit durchtrittssicherer Sohle und einer Zehenschutzkappe tragen. Schutzklasse: S3



- Eine Sicherheitsschutzbrille gemäß DIN EN 166 tragen.



- Stichfeste Sicherheitshandschuhe gemäß DIN EN 388 tragen.



4.3 Werkzeuge und Arbeitsmittel

HINWEIS



Falsche Verwendung von Werkzeugen und Arbeitsmitteln

Folge: Sachschäden

1. Die empfohlenen Werkzeuge und Arbeitsmittel verwenden.
2. Die Werkzeuge und Arbeitsmittel vor dem Gebrauch kontrollieren und prüfen.




4.3.1 Werkzeuge

Empfehlung

Bei den angegebenen Werkzeugen handelt es sich um Empfehlungen.
 Die Dokumentation der Hersteller beachten.



Materialzubereitung

| Benötigtes Werkzeug | Bezeichnung | Anwendungsbereich Beispiel |
|---|--|--|
|  | <ul style="list-style-type: none"> ▪ Sto-Maurerkelle | <ul style="list-style-type: none"> ▪ zum Anrühren und Aufrühren von kleinen Materialmengen ▪ zum Auflegen von Putz und Mörtel auf Glättkellen |
|  | <ul style="list-style-type: none"> ▪ Rührwerk | <ul style="list-style-type: none"> ▪ zum Mischen von Farbe, Klebmassen, Spachtelmassen und Außenputz |
|  | <ul style="list-style-type: none"> ▪ Originalgebinde ▪ Mischbehälter | <ul style="list-style-type: none"> ▪ zum Einstellen der Verarbeitungsviskosität mit Wasser im Originalgebinde ▪ zum Aufrühren von pastösen Produkten |

Tab. 7: Werkzeuge für die Materialzubereitung



Verarbeitung

| Benötigtes Werkzeug | Bezeichnung | Anwendungsbereich Beispiel |
|--|--|---|
|  | <ul style="list-style-type: none"> Sto-Glättkelle Basic | <ul style="list-style-type: none"> zum Auftragen, Glätten und Strukturieren von Klebmassen und Spachtelmassen |
|   | <ul style="list-style-type: none"> Sto-Zahntraufel-Vibra-L Sto-Zahntraufel-Vibra-S | <ul style="list-style-type: none"> zum Auftragen von Klebmassen und Spachtelmassen zum Kämmen von Klebmassen und Spachtelmassen zu einer gezahnten Struktur |
|  | <ul style="list-style-type: none"> Sto-Vibraboard | <ul style="list-style-type: none"> zum passgenauen Einschwimmen von Dämmplatten in die Klebeschicht |
|  | <ul style="list-style-type: none"> Sto-Maurerkelle | <ul style="list-style-type: none"> zum Verputzen und Mauern von Klebmassen, Spachtelmassen und Außenputzen |
|  | <ul style="list-style-type: none"> Kartuschenpresse | <ul style="list-style-type: none"> zum Auftragen von Klebmassen |
|  | <ul style="list-style-type: none"> Sto-Japanspachtelsatz mit Kunststoffrückens | <ul style="list-style-type: none"> zum Entfernen von überschüssigem Material |
|  | <ul style="list-style-type: none"> Sto-Flächenspachtel mit Softgriff abgerundet | <ul style="list-style-type: none"> zum Glätten von frisch aufgezogenen dünn-schichtigen Spachtelmassen |
|  | <ul style="list-style-type: none"> Sto-Schweizer Glättkelle | <ul style="list-style-type: none"> zum Auftragen, Abziehen und Glätten des Unterputzes und Spachtelmassen |

Tab. 8: Werkzeuge für die Verarbeitung



| Benötigtes Werkzeug | Bezeichnung | Anwendungsbereich Beispiel |
|--|--|---|
|   | <ul style="list-style-type: none">▪ Sto-Klett-Trägerbrett ohne Belag▪ Sto-Schwammgummibelag | <ul style="list-style-type: none">▪ zum Filzen von Spachtelmassen und Unterputzen |
|   | <ul style="list-style-type: none">▪ Farbrollerbügel▪ Sto-Mammutwalze Standard | <ul style="list-style-type: none">▪ zum Auftragen von Anstrichen, Grundierungen und Imprägnierungen |



4.4 Vorbereitende Arbeiten

Vor der Verarbeitung folgende vorbereitenden Arbeiten durchführen:

- Das Technische Merkblatt der Produkte beachten.
- Falls Schimmel vorhanden ist, den Schimmel fachmännisch entfernen, siehe **Untergrund vorbehandeln** (► **Seite 15**).
- Angrenzende Bauteile mit Abdeckfolie abdecken.

4.5 Untergrundvorbereitung

Die Untergrundvorbereitung und die Verarbeitung müssen den allgemein anerkannten Regeln der Technik entsprechen. Alle Vorarbeiten gemäß dem Objekt und den jeweiligen Anforderungen durchführen. Die aufgeführten Maßnahmen entbinden den Verarbeiter nicht von einer eigenverantwortlichen Prüfung und Beurteilung des Untergrunds.

4.5.1 Anforderungen an den Untergrund

- Der Untergrund ist fest und tragfähig.
- Der Untergrund ist sauber.
- Der Untergrund ist trocken.
- Der Untergrund ist frei von Sinterschichten, Ausblühungen und Trennmitteln.
- Der Untergrund ist frei von Schimmel.

4.5.2 Untergrund vorbehandeln

Schimmelbefallene Flächen

- Den Schimmel fachgerecht entfernen.

Vorbehandlung bei Schimmel

Bei der Schimmelsanierung die jeweiligen nationalen Empfehlungen und Richtlinien beachten.

- Beispiel: DGUV-Information 201-028 der Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft.



Lose Anstrichreste, nicht tragfähige Altanstriche und Beschichtungen

Den Untergrund durch folgende Maßnahmen behandeln:

1. Nicht tragfähige Beschichtungen entfernen.
2. Den Untergrund mechanisch oder mit geeigneten Abbeizmitteln reinigen.



4.6 Verarbeitung

4.6.1 Material zubereiten

Produktabhängigkeit

Die Materialzubereitung ist produktabhängig.

Im Folgenden sind optionale Produkte beispielhaft aufgezeigt.

Die Angaben zum Mischungsverhältnis, der Zubereitung und der Verarbeitungszeit dem Technischen Merkblatt der Produkte entnehmen.



StoLevell Calce FS

1. Das Mischungsverhältnis beachten.
 2. Wasser in einen Rührbehälter einfüllen.
 3. Das Produkt vorsichtig einrühren.
 4. Das Gemisch 2 Minuten aufrühren, bis eine homogene Masse entsteht.
 - Werkzeug: langsam laufendes Rührwerk, 300 U/min
 5. Sicherstellen, dass das Rührgerät die Bodenbereiche und die Randbereiche des Rührbehälters erfasst.
 6. Das Material 3 Minuten reifen lassen.
 7. Nach 30 Sekunden das Material nachrühren.
- ▶ Das Produkt ist verarbeitungsfertig.

StoColor Sil In

1. Falls nötig, Wasser zum Produkt hinzugeben, um die richtige Verarbeitungskonsistenz einzustellen.
 2. Das Material vor der Verarbeitung gut aufrühren.
- ▶ Das Produkt ist verarbeitungsfertig.



4.6.2 System verarbeiten

Hinweise zur Verarbeitung

Die Arbeitstechnik, das Verarbeitungswerkzeug und der Untergrund haben einen wesentlichen Einfluss auf das Ergebnis.

Während StoLevellel Calce FS trocknet, die Oberfläche vor zu schnellem Wasserentzug und Zugluft schützen.

Die Gewebeseite der Putzträgerplatte ist die Kleberseite. StoLevellel Calce FS ausschließlich auf die Gewebeseite auftragen.

Die Technischen Merkblätter der Produkte beachten.

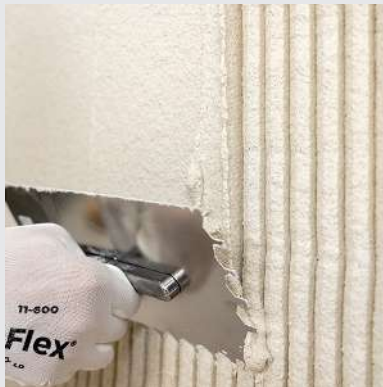


Verklebung der Putzträgerplatten



1. Umlaufend Innenecken, Boden und Decke mechanisch und akustisch entkoppeln.

- Produkt: Sto-Stuckband



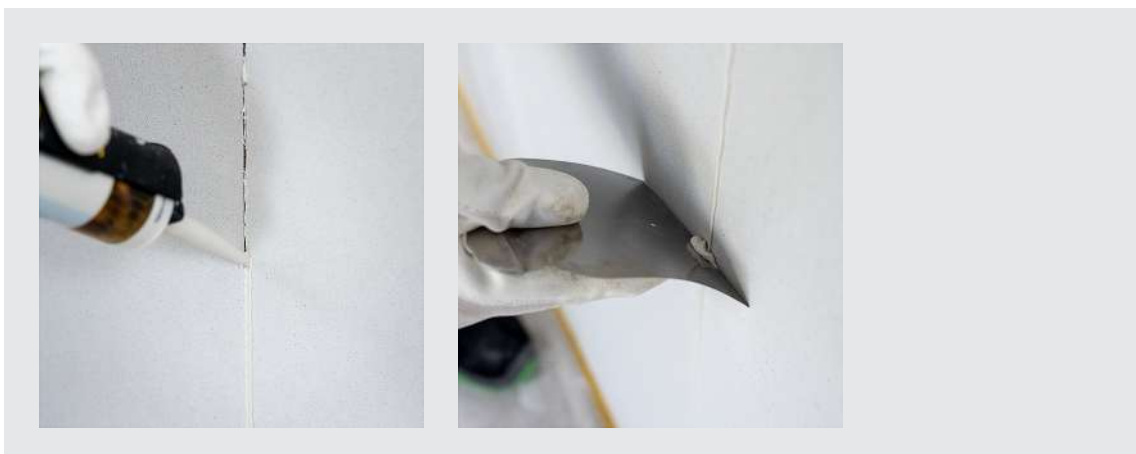
2. StoLevellel Calce FS vollflächig auf dem Untergrund aufziehen.
 - Werkzeug: Sto-Glättkelle Basic
 - Alternatives Vorgehen: StoLevellel Calce FS auf der Gewebeseite der Putzträgerplatte aufziehen.
3. StoLevellel Calce FS aufzählen.
 - Werkzeug: Sto-Zahntraufel-Vibra-S 4
 - Schichtdicke: circa 4 mm



4. StoCarrier Helio einschwimmen.
 - Werkzeug: von Hand oder Sto-Vibraboard
5. Klebereste im Stoßbereich entfernen.
 - Werkzeug: Sto-Mauerkelle



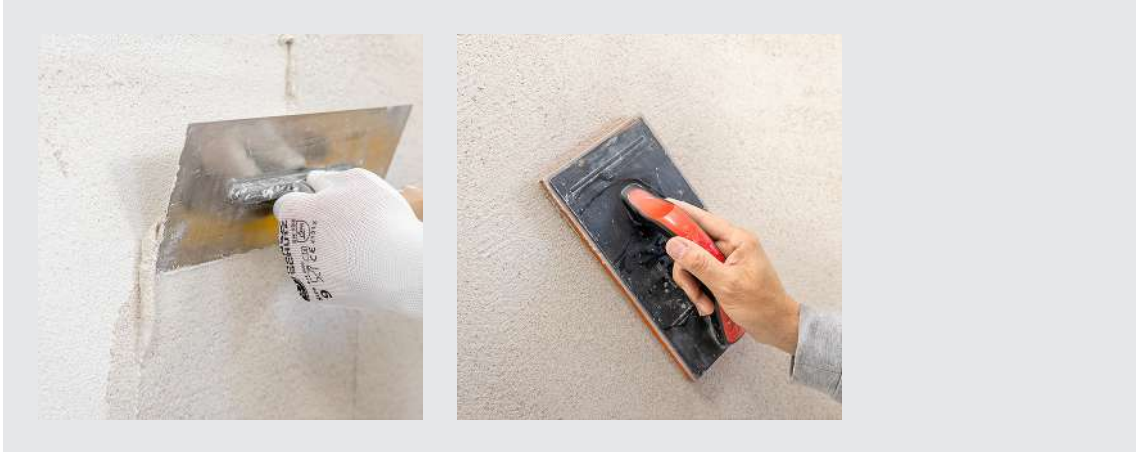
6. Einen durchgehenden Klebewulst auf die Stöße der Putzträgerplatte auftragen.
 - Kleber: StoColl Fix
7. Die Putzträgerplatten dicht aneinander verlegen und stoßpressen.
8. Kreuzfugen vermeiden.
 - Plattenversatz: mindestens 10 cm



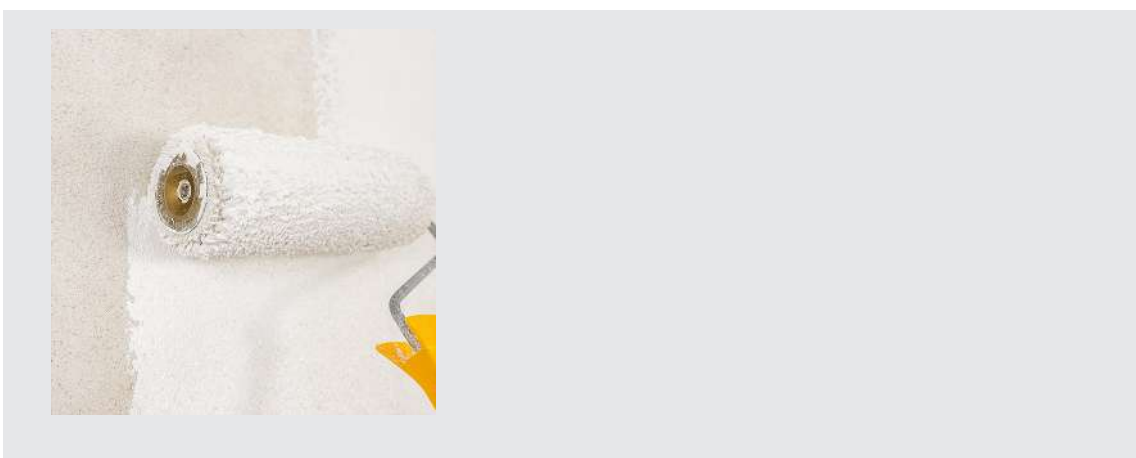


9. Die Fugen mit dem Kleber verschließen.
10. Überschüssigen Kleber abziehen.
 - Werkzeug: Sto-Japanspachtelsatz mit Kunststoffrücken

Verwendung eines Farbanstrichs als Schlussbeschichtung



1. StoLevell Calce FS auf die Putzträgerplatte auftragen und eine ebene Oberfläche herstellen.
 - Schichtdicke: circa 3 mm
2. StoLevell Calce FS anziehen lassen.
3. Die Schicht ebnen.
4. Die Schicht trocknen lassen.
5. StoLevell Calce FS dünn auf Kornstärke aufziehen.
 - Werkzeug: Flächenspachtel von Sto oder Sto-Schweizer Glättekelte
6. StoLevell Calce FS gleichmäßig abfilzen.
 - Werkzeug: Sto-Klett-Trägerbrett ohne Belag mit Sto-Schwammgummibelag
7. Die Schicht trocknen lassen.
 - Überarbeitungszeit: Das Technische Merkblatt beachten.

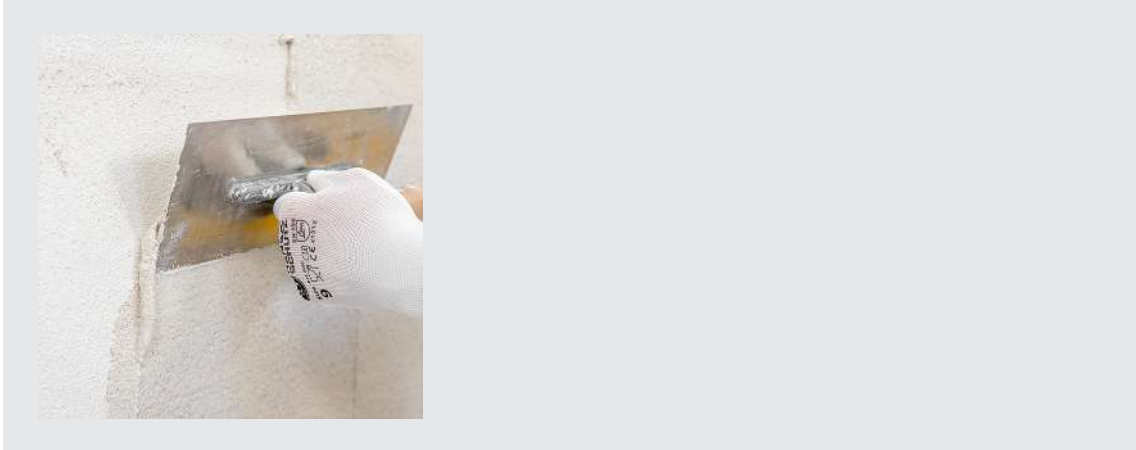


8. Die Oberfläche streichen.
 - Werkzeug: Sto-Malerwalze Standard Kurzflor
 - Farbe: Innensilikatfarbe von Sto

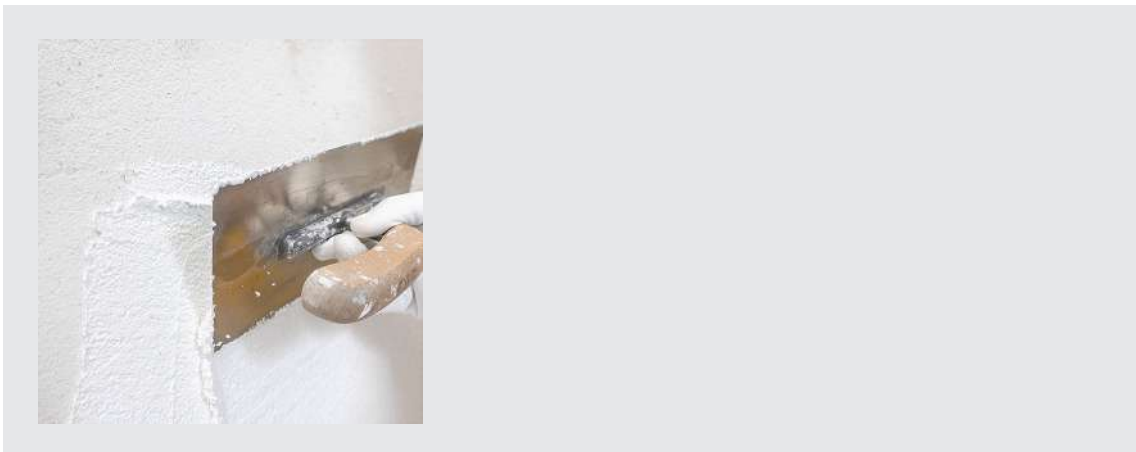


9. Die Farbe trocknen lassen.
 - Trocknungszeit: Das Technische Merkblatt beachten.

Verwendung eines Oberputzes als Schlussbeschichtung



1. StoLevell Calce FS auf die Putzträgerplatte auftragen und eine ebene Oberfläche herstellen.
 - Schichtdicke: circa 3 mm
2. StoLevell Calce FS anziehen lassen.
3. Die Schicht ebnen.
4. Die Schicht trocknen lassen.



5. Den Oberputz auftragen.
 - Werkzeug: Sto-Glättekelle
 - Oberputz: StoDecosit-Produkt
6. Den Oberputz trocknen lassen.
 - Trocknungszeit: Das Technische Merkblatt beachten.

Hinweis zur Instandhaltung

Bei erneuten Sanierungen ausschließlich Innensilikatfarben von Sto einsetzen, um die Diffusionsoffenheit dauerhaft zu gewährleisten.





4.6.3 Laibungen

Die Verarbeitung des Systems in der Laibung ist in zwei Varianten möglich.

Variante 1

1. StoLevell Calce FS vollflächig auf den Untergrund aufbringen und aufzählen.
 - Werkzeug: Sto-Zahntraufel-Vibra-S 4



2. StoCarrier Helio mit der Gewebeseite in den Klebemörtel eindrücken.
3. StoLevell Calce FS trocknen lassen.
 - Trocknungszeit: Das Technische Merkblatt beachten.
4. Den Systemaufbau gemäß den Anweisungen im Kapitel **System verarbeiten** (► Seite 17) abschließen.

Variante 2

1. StoLevell Calce FS vollflächig auf den Untergrund aufbringen und aufzählen.
 - Werkzeug: Sto-Zahntraufel-Vibra-S 4

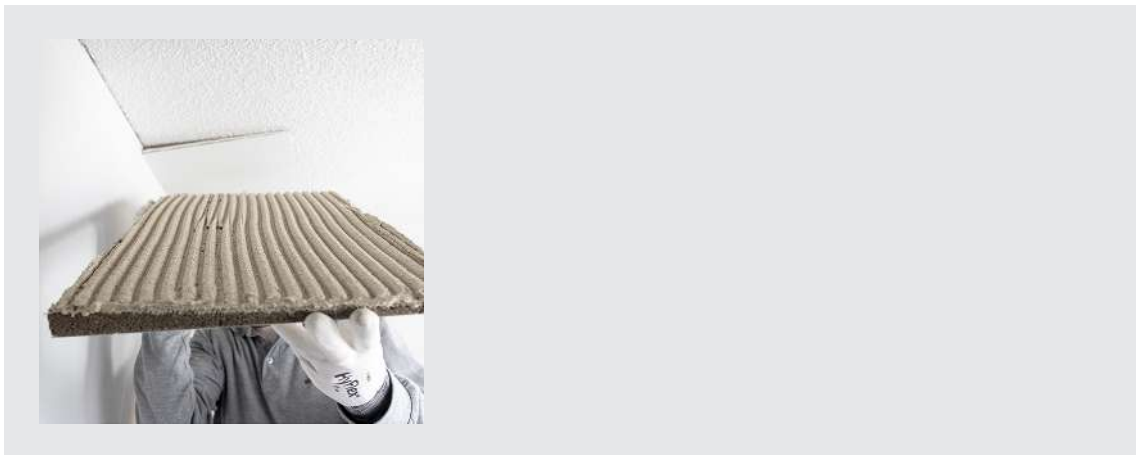


2. StoCarrier Helio W mit der Gewebeseite in den Klebemörtel eindrücken.
 - Werkzeug: Sto-Zahntraufel-Vibra-S 4
3. StoLevell Calce FS trocknen lassen.
 - Trocknungszeit: Das Technische Merkblatt beachten.
4. Den Systemaufbau gemäß den Anweisungen im Kapitel **System verarbeiten** (► Seite 17) abschließen.



4.6.4 Deckenanschluss

Für angrenzende Wandanschlüsse oder Deckenanschlüsse den Putzträgerkeil StoCarrier Helio W verwenden.



1. StoLevell Calce FS auf der Gewebeseite von StoCarrier Helio W aufbringen und aufzählen.
 - Werkzeug: Sto-Zahntraufel-Vibra-S 4
2. StoCarrier Helio W mit der Hand einschwimmen.
3. Den Systemaufbau gemäß den Anweisungen im Kapitel **System verarbeiten** (► Seite 17) abschließen.



5 Ergänzende Dokumentation

Ergänzende Dokumentation

Weitere Informationen zum Produkt beschreibt die ergänzende Dokumentation.

- Die ergänzende Dokumentation beachten.



5.1 Technische Dokumentation

Zusätzlich zu diesem Dokument finden sich Informationen in weiteren Dokumenten. Die Vorgaben in den folgenden technischen Dokumentationen beachten.

| Technische Dokumentation | Beschreibung |
|---------------------------|--|
| Technisches Merkblatt | Dokument, in dem die Eigenschaften, technische Kenndaten, Verarbeitungshinweise und sonstige relevante Hinweise zu einem Produkt für den Kunden beschrieben sind |
| Sicherheitsdatenblatt | Dokument, das die Gefahrstoffe in einem Produkt beschreibt und Handlungsanweisungen gibt, falls eine der Gefahren eintritt |
| Leistungserklärung | Dokument des Herstellers, das bestätigt, dass das Produkt alle Anforderungen der einschlägigen Richtlinien erfüllt |
| Nachhaltigkeitsdatenblatt | Dokument, in dem alle Eigenschaften und Daten eines Produkts in Bezug auf seine Nachhaltigkeit aufgelistet sind |
| Verarbeitungsrichtlinie | Dokument, das die Verarbeitung der Produkte im System beschreibt |
| Verarbeitungsvideo | Video, das die Verarbeitung der Produkte im System zeigt |

Tab. 9: Technische Dokumentation

Dokumentensuche auf der Webseite

Die technische Dokumentation ist auf der Webseite verfügbar:

- www.sto.de
1. Den Link öffnen.
 2. Im Suchfeld den Namen des Produkts eingeben und bestätigen.
 3. Das Produkt wählen.
- Die Dokumentation ist im Downloadbereich verlinkt.

Verarbeitungsrichtlinie auf der Webseite

Die Verarbeitungsrichtlinien sind auf der Webseite verfügbar:

- [Link zu den Verarbeitungsrichtlinien](#)
1. Den Link öffnen.
 2. Die Verarbeitungsrichtlinie über das Suchfeld suchen.
 3. Die passende Verarbeitungsrichtlinie wählen.

Verarbeitungsvideos auf YouTube

Verarbeitungsvideos sind auf YouTube verfügbar:

- [Link zu den Verarbeitungsvideos](#)
1. Den Link öffnen.
 2. Das passende Verarbeitungsvideo wählen.
 3. Die Gebrauchsanleitung und die Verarbeitungsrichtlinie beachten.

Hauptsitz

Sto SE & Co. KGaA

Ehrenbachstr. 1
79780 Stühlingen
Deutschland
Tel.: +49 (0)7744 57 0
Fax.: +49 (0)7744 57 2178

Infoservice

Tel.: +49 (0)7744 57 1010
Fax: +49 (0)7744 57 2010
infoservice@sto.com
<http://www.sto.de>

